



VERBAND BERNISCHER NOTARE
Rechtsberatung inklusive. Ihre Berner Notare.

ASSOCIATION DES NOTAIRES BERNOIS
Conseil juridique inclus. Vos notaires bernois.



Newsletter Verband bernischer Notare

Standpunkt



“Say it loud”
(James Brown)

Liebe Mitglieder

Das bernische Notariat ist ein tragender Pfeiler unserer Rechts- und Wirtschaftskultur. Tag für Tag leisten wir wichtige Beiträge zur Rechtssicherheit, zur Verständlichkeit komplexer Rechtsfragen und zum Schutz und Ausgleich der Interessen unserer Klientinnen und Kli-

enten. Und doch zeigt sich immer wieder: Unsere Leistungen werden in der breiten Öffentlichkeit wenig wahrgenommen – oder schlicht als selbstverständlich angesehen.

Diese Einschätzung ist nicht neu, wurde aber jüngst durch zwei solide Datenquellen eindrucksvoll bestätigt: Die im letzten Jahr durchgeführte interne Mitgliederumfrage sowie die vom VbN in Auftrag gegebene bevölkerungsrepräsentative Studie von gfs.bern zeigen klar auf, dass das öffentliche Bild unseres Berufsstandes zwar von hohem Vertrauen geprägt, aber teils unklar und wenig präsent ist. Viele Menschen wissen nicht, wofür das Notariat genau zuständig ist, geschweige denn, welchen Mehrwert es konkret bietet – gerade im Vergleich zu anderen Rechtsdienstleistungen oder zum Notariat in anderen Kantonen.

Der Vorstand hat auf diese Erkenntnisse reagiert und im Frühjahr 2025 die Erarbeitung einer Langfrist-Kampagne zur öffentlichen Positionierung des bernischen Notariats beschlossen. Ziel dieser Kommunikationsstrategie ist es, den gesellschaftlichen und praktischen Nutzen unserer Tätigkeit verständlich, nahbar und nachhaltig zu vermitteln und in der Bevölkerung zu verankern.

Im Zentrum stehen dabei die Werte, die uns im Berufsalltag leiten: Transparenz, Klarheit, Unabhängigkeit, Verantwortungsbewusstsein und Effizienz. Die Kampagne soll diese Werte konkret nachvollziehbar und einprägsam darstellen und mit unserem Berufsstand verbinden. Die Kampagne richtet sich an die breite Bevölkerung im Kanton Bern. Gemeinsam mit einer externen Kommunikationsagentur, die wir derzeit evaluieren, werden wir eine Strategie entwickeln, die unsere Botschaften wirkungsvoll platziert – digital, analog und dialogisch. Selbstverständlich werden wir Sie informieren, sobald die ersten Schritte sichtbar werden.

Wir sind überzeugt: Ein starkes Notariat braucht eine starke öffentliche Präsenz. Nicht im Sinne kurzfristiger Werbung, sondern als langfristiges Engagement für ein fundiertes Berufsbild, das Vertrauen schafft, Orientierung bietet und nicht zuletzt attraktiv ist für junge Menschen, die vor einer Studien- oder Berufswahl stehen – in einer Zeit, in der rechtliche Klarheit immer mehr an Bedeutung gewinnt.

Ich danke Ihnen herzlich für Ihre Unterstützung und Ihr Vertrauen in diesen wichtigen Entwicklungsschritt unseres Verbands.

Herzlich,
Simone Mülchi, Präsidentin VbN

Events

Hauptversammlung VbN / Notariatstag vom 19. Juni 2025

► **Rückblick**

Der Notariatstag 2025 (inkl. der ordentlichen Mitgliederversammlung) hat am Donnerstag, 19. Juni 2025 im Hotel Aare in Thun stattgefunden.

Besonders gefreut hat die Teilnehmenden die Anwesenheit der Thuner Gemeinderätin Eveline Salzmännli, welche ein Grusswort an die Anwesenden gerichtet hat.

► **Präsentation der Vorveranstaltung**

Die Vorveranstaltung war dem Thema «Aktuelle Themen aus der Praxis zum Bäuerlichen Bodenrecht und Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland» gewidmet.

- Referat zum Bäuerlichen Bodenrecht
(Flurina Donatsch, Regierungstatthalter-Stellvertreterin des Regierungstatthalteramts Oberaargau)
- Referat zum Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland
(Sandro Wegmüller, Regierungstatthalter-Stellvertreter des Regierungstatthalteramts Interlaken-Oberhasli)

Das Protokoll zur ordentlichen Vereinsversammlung sowie die Präsentation der Vorveranstaltung sind für die Verbandsmitglieder auf der Homepage im [internen Bereich](#) abrufbar.



Wahlergebnis – Zuwahl Vorstand VbN



Der Vorstand setzt sich nach der ordentlichen Vereinsversammlung vom 19. Juni 2025 neu zusammen.

Notar Micael Schweizer, wurde neu als zusätzliches Mitglied einstimmig und mit Applaus in den Vorstand gewählt.

Mutationen

Eintritte Praktizierende (P)

Aebersold Lucas, Bern
 Balmer David, Bern
 Brazerol Riccardo, Bern
 Eggen Claudine, Bern
 Hofer Aline, Grindelwald
 Hunsberger Clément, Reconvilier
 Jäger Florian, Bern
 Kump Jan Alexander, Langenthal
 Luginbühl Andrea, Bern
 Morgenthaler Lara, Bern
 Moscatelli Antonio, Ittigen
 Nedeltcheva Joana, Bern
 Siegenthaler Michelle, Worb
 Wittwer Simone, Bern
 Zuber Jennifer, Herzogenbuchsee

Eintritte Nicht Praktizierende (NP)

Balmer Céline, Steffisburg
 Biondo Sergio, Ostermundigen
 Krapf Olivier, Ostermundigen

Austritte

Per 31.12.2024
 Balmer Beat (NP), Zweisimmen
 Barbier Daniel (NP), Bern
 Bichsel André (P), Bern
 Graf Rudolf (NP), Aarwangen
 Haussener Hanspeter (NP), Bern
 Horst Hans (NP), Münchenbuchsee
 Notter Yvette R. (NP), Bern
 Salzmann Beat (NP), Muri b. Bern
 Trösch Urs (P), Grosshöchstetten

Per 31.12.2025

Krummenacher Bernhard (NP), Langenthal
 Schürmann Edita (NP), Liebfeld
 Siegenthaler Nathalie (NP), Bern

Wechsel NP zu P

Kipfer Alex, Bern
 Memis Çevik Derya, Belp

Wechsel P zu NP

Anderegg Kathrin, Zollikofen
 Barbier Daniel, Bern
 Bichsel André, Bern
 Gfeller Cornelia, Heimenschwand
 Siegenthaler Nathalie, Bern
 Trösch Urs, Grosshöchstetten
 Winzenried Marc, Oberburg
 Zeller Jörg, Bern

Todesfälle

Arni Hans (P), Münsingen
 Blumer Karl, Bern-Bümpliz
 Jacobi Thomas (NP), Ittigen
 Pflüger Theo, Bern

Mitgliederbestand per 19.6.2025

	2025	2024	2023
P-Mitglieder	332	324	334
NP-Mitglieder	100	104	101
Total Mitglieder	432	428	435

FjN Weiterbildungsanlass «Digitalisierung»

► **Rückblick**

Am 14. August 2025 veranstaltete das Forum junger Notare eine Weiterbildungstagung zum Thema «Das digitale Notariat». Dabei wurde zu Themen wie die Erstellung von digitalen Urkunden, virtuelle Generalversammlungen und VR-Sitzungen, die Digitalisierung des Notariatsbüros und die digitalen Nachlässe referiert. Hierbei wurden nicht nur theoretische Fragestellungen beantwortet, sondern auch Hinweise für die Praxis gegeben. Als Referenten konnten Prof. Dr. iur. Martin Eggel, Dr. iur. Riccardo Brazerol, Sladjana Märki-Rmandić und Quentin Bärtschi begrüsst werden.

Im Anschluss an die Referate konnten sich die über 40 Teilnehmenden bei einem «Verre de l'amitié» mit anschliessenden Abendessen im Restaurant Dampfzentrale in Bern kennenlernen, austauschen und einen geselligen Abend miteinander verbringen.

Das Forum junger Notare möchte an dieser Stelle nochmals allen Referenten sowie dem Verband bernischer Notare für die Zeit und die Unterstützung danken.



Weiterbildungstagung VbN/INR vom 29./30. April 2026

Die Weiterbildungstagung VbN/INR 2026 findet am Mittwoch/Donnerstag, 29./30. April 2026 zum Thema «**Das Notariat im digitalen und internationalen Umfeld**» im Konferenzzentrum Eggölzli in Bern und zusätzlich online statt.

Merken Sie sich dieses Datum bitte bereits heute in Ihrem Kalender vor. Die entsprechenden Informationen zur Anmeldung werden im Herbst 2025 erfolgen.

Anmelden für die Weiterbildungstagung VbN/INR können Sie sich zum gegebenen Zeitpunkt über die [Homepage des VbN](#).

Messe «Bauen Wohnen Energie» 2025

► Messe «Bauen Wohnen Energie» vom 20. bis 23. November 2025

Der Verband bernischer Notare wird wiederum an der diesjährigen Messe «Bauen Wohnen Energie» im BERNEXPO Gelände Bern vertreten sein. Zahlreiche Mitglieder haben sich für die Standbetreuung zur Verfügung gestellt.

Der VbN würde sich über den Besuch vieler Mitglieder am Stand freuen. Ebenfalls können Messe-Besucherinnen und -Besucher dem Fachvortrag vom VbN beiwohnen.



In eigener Sache

Digital Corner

► Terravis Schulungstermine 2025

Datum: **Donnerstag, 4. Dezember 2025**
 Zeit: 09.00 – 12.00 Basisschulung elektronischer Geschäftsverkehr eGVT
 13.30 – 16.30 Expertenschulung elektronischer Geschäftsverkehr eGVT
 Ort: Bern / Deutsch
 Teilnehmer: Urkundspersonen / Notariatsangestellte (Anzahl Teilnehmer begrenzt)
 Referenten: Werner Möckli / Jonas Brack
 Kosten: unentgeltlich
 Anmeldung: via Link: <https://www.six-group.com/de/site/terravis/usage/trainings.html>
 oder per Mail an: notariat@terravis.ch
 Fragen: per E-Mail an notariat@terravis.ch

► Workshop Grundlagen-Kenntnisse für Beglaubigungen und Feststellungsurkunden nach EÖBV

Im Juni 2025 sind die neue [Musterverbale EÖBV](#) erschienen.

Datum: Dienstag, 25. November 2025
 Zeit: 13.00 – 17.00
 Ort: Bern
 Teilnehmer: 9 Personen (Anzahl Teilnehmer beschränkt)
 Referenten: Marcel Steck (Fürsprecher und Notar) und
 Claudia Schreiber (Rechtsanwältin)
 Kosten: CHF 200.00 zuzüglich MwSt
 Anmeldung: bis am 10. Oktober 2025 via Link:
https://www.privasphere.com/e?5fq3hy9u3_1v_fw91lsv

Aktuelles aus der Disziplinarkommission des VbN

► **Neue Konstituierung**

Rudolf Buri wurde zum neuen Präsidenten der Disziplinarkommission gewählt. Der VbN freut sich auf die Zusammenarbeit und wünscht Rudolf Buri viel Erfolg in seiner Funktion.

Christoph Fankhauser tritt als Präsident der Disziplinarkommission zurück. Ihm sei an dieser Stelle herzlich für die geleistete Arbeit gedankt.

Agenda

Weiterbildungsangebot des bwd/VbN
für
Mitarbeitende eines Notariatsbüros► **Rund um Dienstbarkeiten**

Datum: Mittwoch, 29. Oktober 2025
Zeit: 08.30 bis 12.00 Uhr
Ort: bwd Bern
Anmeldeschluss: 29. September 2025

Link Anmeldung/Infos:
[Rund um Dienstbarkeiten | bwd Bern](#)

► **Teilung und Vereinigung von Grundstücken in der Praxis**

Datum: Mittwoch, 5. November 2025
Zeit: 08.30 bis 16.45 Uhr
Ort: bwd Bern
Anmeldeschluss: 06. Oktober 2025

Link Anmeldung/Infos:
[Teilung und Vereinigung von Grundstücken in der Praxis | bwd Bern](#)

► **Einführungslehrgang in die Notariatsbranche**

Datum: Sommer 2026
Zeit: Freitag 08.30 bis 16.30 Uhr
Samstag 08.30 bis 12.00 Uhr
Ort: bwd Bern

Link Anmeldung/Infos:
[Einführungslehrgang](#)

Ausführliche Informationen zu den jeweiligen Weiterbildungsangeboten finden sich unter: <https://bwd-bern.ch/wb/notariat-advokatur>

► **Berufsbildung**

Auf der Homepage des bwd sind Kurse für Berufsbildende und Praxisauszubildende in Lehrbetrieben auffindbar.

Büros, die Lernende beschäftigen oder dies in Zukunft beabsichtigen, finden [unter diesem Link](#) die entsprechenden Aus- und Weiterbildungskurse.

Fondation Notariat Suisse

► **droit commercial – nouveautés et questions choisies**

Date: **Jeudi 11 septembre 2025**
Heure: 08h30 – 15h15
Lieu: Université de Lausanne,
Dorigny

Lien pour l'inscription / informations
<https://www.notariat-suisse.ch/fra/>

Notarinnen-Stamm**► Notarinnen-Stamm im Herbst****Datum:** 15. September 2025**Zeit:** 18.00 Uhr**Ort:** Toi et Moi, Bern

(Die entsprechende Einladung wurde verschickt. Anmeldeschluss ist der 10. September 2025)

Vortragsprogramm BJV 2025/2026**► Von den journalistischen Medien zu den sozialen Plattformen – rechtliche Herausforderungen****Datum:** 13. Oktober 2025**Zeit:** 18.15 Uhr**Ort:** Casino, Bern**► Digitaler Nachlass****Datum:** 10. November 2025**Zeit:** 18.15 Uhr**Ort:** Casino, Bern**► Interkantonales Recht****Datum:** 1. Dezember 2025**Zeit:** 18.15 Uhr**Ort:** Casino, Bern**► Protokollierungsmethoden – die Qual der Wahl****Datum:** 26. Januar 2026**Zeit:** 18.15 Uhr**Ort:** Casino, Bern**► Der Gerichtshof der EU und die Schweiz****Datum:** 16. Februar 2026**Zeit:** 18.15 Uhr**Ort:** Casino, Bern**► Justiz: Rechtsprechende Behörde oder Teilsouverän?****Datum:** 4. Mai 2026

Hauptversammlung

Zeit: wird bekannt gegeben**Ort:** wird bekannt gegeben**Sitzungskalender des VbN**

Der rollende Kalender des VbN ist im internen Bereich auf [der Verbandswebsite](#) abrufbar.

Gut zu wissen**Grundbuchämter des Kantons Bern****► Neue Öffnungszeiten Grundbuchämter des Kantons Bern per 4. August 2025**

Die Regionalen Grundbuchämter und das Kantonale Grundbuchamt des Kantons Bern haben per 4. August 2025 einheitliche Öffnungszeiten für die Schalter und Telefon Hauptnummern eingeführt.

Die Schalter und Telefon Hauptnummern werden neu von Montag bis Freitag, 09:00 Uhr - 12:00 Uhr und 13:30 - 16:00 Uhr bedient.

Entscheid Bundesgericht**► Beurkundungsverfahren bei Vorsorgeaufträgen**

Das Bundesgericht hat in seinem Urteil 5A_336/2024 vom 17. Januar 2025 entschieden, dass die Beurkundung von Vorsorgeaufträgen nach kantonalem Beurkundungsverfahren und nicht nach dem erbrechtlichen ZGB-Verfahren zu erfolgen hat. Im Einzelnen:

Gemäss Art. 361 Abs. 1 ZGB muss ein gültiger Vorsorgeauftrag entweder eigenhändig oder mittels öffentlicher Beurkundung errichtet werden. Das ZGB verweist dabei für die öffentliche Beurkundung auf keine speziellen Beurkundungsregeln. Deshalb war bisher in der Rechtslehre umstritten, welches Beurkundungsverfahren für die Errichtung eines notariellen Vorsorgeauftrags zur Anwendung kommen muss.

Gemäss der herrschenden Lehre war dies entsprechend dem Grundsatz von Art. 55 SchIT ZGB das kantonale Beurkundungsverfahren (im Kanton Bern somit grundsätzlich das Vorlesungsverfahren ohne zusätzliche Zeugen). Eine Minderheitsmeinung vertrat demgegenüber die Ansicht, dass dafür das erbrechtliche ZGB-Verfahren mit Beizug von zwei Zeugen zur Anwendung kommt.

Seit der Einführung des Vorsorgeauftrags gab es zu dieser Rechtsfrage noch keine höchstgerichtliche Stellungnahme. Mit seinem Entscheid vom 17. Januar 2025 hat das Bundesgericht in Fünferbesetzung nun die Frage endgültig zugunsten des kantonalen Beurkundungsverfahrens entschieden. In seinem ausführlich begründeten Entscheid und unter Berücksichtigung des «pragmatischen Methodenpluralismus» (in Anwendung der grammatikalischen, systematischen, historischen und teleologischen Auslegungselemente) kam das Bundesgericht zum Schluss, dass Art. 361 Abs. 1 ZGB keinen Verweis auf Art. 499 ff. ZGB enthält. Entsprechend der Generalklausel von Art. 55 SchIT ZGB sind somit die Kantone zuständig, das Beurkundungsverfahren für die Vorsorgeaufträge festzulegen. Eine Ausnahme von dieser Generalklausel braucht wie in Art. 245 Abs. 2 und 499 ff. ZGB oder Art. 522 Abs. 1 OR (Verpfründungsvertrag) eine ausdrückliche gesetzliche Grundlage. Die Gültigkeit des Vorsorgeauftrags vom Beizug von Zeugen abhängig zu machen, «hiesse, die Formerfordernisse über den Gesetzeswortlaut hinaus auszudehnen».

Zu diesem Entscheid erlaube ich mir drei Zusatzbemerkungen:

1. Selbstverständlich kann die Beurkundung von Vorsorgeaufträgen weiterhin mit zwei Zeugen unter Berücksichtigung von Art. 48 Abs. 1 NV erfolgen (das ZGB-Verfahren als ergänzendes kantonales Beurkundungsverfahren).
2. Wie letztwillige Verfügungen können Vorsorgeaufträge (auch) durch Vernichtung der Urschrift widerrufen werden; dies nicht in sinngemässer Anwendung des Erbrechts (Art. 510 Abs. 1 ZGB) sondern gestützt auf eine eigene gesetzliche Grundlage in Art. 362 Abs. 2 ZGB.
3. Das Bundesgericht weist in seinem Entscheid zudem auf die Unterschiede zwischen Verfügungen von Todes wegen und Vorsorgeaufträge hin (vergleichbare aber nicht identische Interessenlage [Begünstigung versus Auftrag]; unterschiedliche Schutzmechanismen wie z.B. die Validierung des Vorsorgeauftrags durch die KESB). Aus diesen Gründen ist grundsätzlich zu empfehlen, für den Vorsorgeauftrag sowie für Verfügungen von Todes wegen je eine separate Urschrift zu verfassen.

Errol Küffer, Vorstandsmitglied Ressort Recht

Aufschaltung im internen Bereich und Redaktionsschluss

Der vorliegende Newsletter ist auch im internen Bereich aufgeschaltet.
Die Redaktionsdaten 2025/2026 für den Newsletter notitia sehen wie folgt aus:

Nr.	Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum
4/25	15. November 2025	Ende November 2025
1/26	20. Januar 2026	Mitte Februar 2026
2/26	17. April 2026	Mitte Mai 2026
3/26	15. August 2026	Ende August 2026

Die Redaktionsdaten sind als Richtdaten zu betrachten. Abweichungen aus aktuellem Anlass bleiben vorbehalten. Der Geschäftsführer nimmt Zuschriften und Anregungen der Mitglieder gerne entgegen.

Impressum

Bern, im August 2025

Redaktion und Herausgeber
VERBAND BERNISCHER NOTARE

Die Präsidentin
Simone Mülchi
Notarin und Rechtsanwältin

Der Geschäftsführer
Guido Schommer